

Ursula und Hans Kersten  
-Anwohner Haus-Nr.53-  
seit dem 01.08.1965-

Anlage zur Eingabe vom 15.01.2010  
an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein

Zustand Nollenburger Weg in Emmerich;

1964/65

Vor dem Ausbau zu einer schönen und guten Straße:

Es handelte sich um einen schmalen, unbefestigten SANDWEG (schlecht befahrbar) Wir als Eigentümer mussten von unserem Vorgarten ein Grundstück von 9 x 6 qm zum Preise von DM 5 pro qm an die Stadt Emmerich verkaufen. (So wie viele andere Eigentümer), um die Straße, Rad- und Fußwege in der geplanten Breite und bis heute gültigen Breite zu ermöglichen.

1965

Nach der Fertigstellung (Ausbau):

Durch planloses un-koordiniertes Verlegen von Versorgungs- und entsorgungs-, Strom-, Wasser Gas-, Telefon-Leitungen etc. wurde die Straße, Rad- und Fußwege immer wieder aufgerissen und zugeflickt. Die gesamte Straßen-Anlage litt enorm darunter.

Nutzung der Straße durch die privaten Anlieger:

Keiner der privaten Anlieger benutzt die Straße mit schweren Fahrzeugen. (Lediglich als Fußgänger, Rad- oder PKW-Fahrer.)

Nutzung der Straße für LKW, Bagger/ Trecker, Linien-, Schul-Busse Richtung: Freibad/Hallenbad/ Rees, Elten, Praest, Hüthum, Baustellen(Sauna) Stadion, Bahnhof, Neubaugebiete (Baugebiet 1) Baugebiet (Unter den Eichen), Richtung Rheinbrücke/Kleve, Autobahn A 3 u.s.w.

(Es handelt sich also um eine ~~reine DURCHFAHRT-STRASSE~~ und nicht um eine Anlieger-Straße) ~~-HAUPTVERKEHRS-STRASSE-~~.

Verursacher-Prinzip: Wir hätten bis heute eine schöne und gute Straße, wenn die gesamte Anlage nicht durch die schweren Fahrzeuge so stark beschädigt worden wäre und die Stadt Emmerich für die Instandsetzung gesorgt hätte und die Straßen-Anlage nicht hätte verkommen lassen.

Wir privaten Straßen-Anlieger sind nicht die Schuldigen und wollen auch nicht für das Verschulden anderer bezahlen.

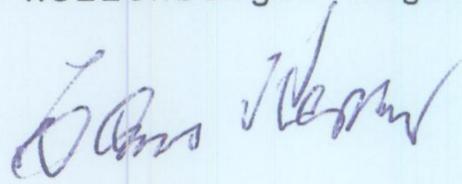
Wir werden uns wehren.

Emmerich am Rhein, den 26.01.2010

Hans Kersten

Beauftragter für die  
Eigentümer/Anlieger  
des Nollenburger Weges

x) (Dieses Schreiben wird an die Mitglieder des Ausschusse für Städt Entwicklung verteilt (in Fotokopie-))



x) Verfestigung war nicht möglich, aber persönlich vorgelesen von mir im Anschluss an die öffentl. Sitzung vor allen Anwesenden.

26.01.2010

